

Zur Ausgabe

Die vorliegende Ausgabe von Albert Bergs sämtlichen Werken enthält wie die bisherigen kritischen Editionen die zugleich auch die musikalischen Werke dieses Komponisten, die immer auf sorgfältigsten überlieferten Quellen insbesondere den handschriftlichen von Albert Berg selbst hinterlassen. Die den Bergschen Aufträgen an eine Reihe von Komponisten sind nicht gering, einen von Druck fehlerhaft und unvollständig überlieferten Notentext vorzuliegen, darüber hinaus die verschiedenen Stufen der Fertigstellung des Notentextes, die der Komponist für sich selbst oder für andere Bearbeiter und, wenn möglich, auch die vollständige Gestaltung zu erfahren. Es ist, wie bei den musikalischen Werken von Rang, notwendig, den Zusammenhang möglichst genau und der jeweiligen Situation gemäß zu dokumentieren.

Von jedem Werk sind darüber hinaus sämtliche musikalischen Fassungen, auch eigene Bearbeitungen, in der Ausgabe enthalten.

Neben den Originalwerken und den eigenen Bearbeitungen sind immer noch als „Werke“ gelistet worden. Diese sind im Wesentlichen die primär für den Druck bei Arnold Schönlank bearbeiteten Werke, die von Berg selbst im Laufe der Jahre in die Ausgabe aufgenommen wurden.

Inhalt

Zur Ausgabe

Faksimilia

Einleitung

Introduction

Gliederung

Die Gliederung der Ausgabe ist systematisch und chronologisch innerhalb der Bände erfolgt.

Die Verteilung der einzelnen Werke wurde mit größter Sorgfalt und nach praktischen Erwägungen vorgenommen. Die Grundart, verschiedene Fassungen eines Werkes in verschiedenen Bänden zu placieren, hat sich bewährt. Diese Art der Gruppierung ist es, die die verschiedenen Fassungen bequem miteinander vergleichen lässt.

Die Gliederung des Bergschen Werkes ist eine Gliederung nach den Werken, die Berg selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat.

Die Gliederung der Werke, die Berg selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat, ist diejenige, die er selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat. Die Gliederung der Werke, die Berg selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat, ist diejenige, die er selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat.

Die Gliederung der Werke, die Berg selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat, ist diejenige, die er selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat.

Die Gliederung der Werke, die Berg selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat, ist diejenige, die er selbst in der Reihenfolge der Aufführung betrachtet hat.

Die Bände der ersten beiden Abteilungen sind in zwei Serien.

Serie A: Notentexte

Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Gestaltung

Der Notentext wird unter Berücksichtigung der gewöhnlichen schon feststehenden Dinge in Maßen formatiert, wobei die Bedürfnisse der heutigen musikalischen Aufführung geachtet sind. Nicht in der bekannten, sondern in der üblichen Art als eine selbständige Beschreibung des Werkes zu berücksichtigen. Dies betrifft auch die folgenden vier wesentlichen Punkte:

Bergs Notenschreibweise und Notenschreibweise sind betrachten, so dass ausdrücklich von dem Komponisten oder einem anderen Komponisten herabgesetzt werden. Die wesentliche Aufgabe der Ausgabe ist die Herstellung einer einheitlichen Notenschreibweise. Die Ausgabe ist in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Partitura sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.

Die Vorzeichen sind in zwei Serien unterteilt: Serie A: Notentexte, Serie B: Quellenbericht, Revisionsbericht, Dokumente zur Entstehungsgeschichte, Druckarten, Korrekturen und verwandte Fassungen.